

PROF. DR. PLATZHOFF

147
FRANKFURT A. M. 14. Mai 1937.
~~XXXXXXXXXX~~
~~INDENSTRASSE 8~~
Palmengartenstr. 8

Lieber Herr Engel,

In grosser Eile, zwischen der Rückkehr von der Rektoren-Konferenz und einer knappen Pfingst-Erholungsfahrt, beantworte ich Ihr Schreiben vom 7.d.M.

Die Züricher Liste ging mir gestern von Geh.Rat Brandi zu. Sie enthält manche Ueberraschungen, die wir in Erfurt besprechen müssen.

Oldenbourg werde ich so, wie Sie schreiben, bescheiden.

Ihr Schreiben an Herrn Schröder über den Artikel in der "Bewegung" füge ich wieder bei. Ich halte es für glücklich formuliert. Der Artikel hat doch in weiteren Kreisen Aufsehen erregt.

Voraussichtlich werde ich vor der nächsten Erfurter Besprechung nach Berlin reisen, sodass wir evtl. gemeinsam von dort nach Erfurt fahren können.

Ihnen recht gute Erholung wünschend, bin ich mit herzlichen Grüssen und

H e i l H i t l e r !

Ihr

Platzhoff.

An
Herrn Prof.Dr. E n g e l ,
z.Zt. Kloster Ebrach

bei Bamberg
Hotel Wilz